

Titel der Veranstaltung

Nachbarschaft als Wirtschaftsmotor. Verflechtungen, Infrastruktur und Lösungsansätze im deutsch-polnischen Grenzraum

Dynamiken und Barrieren der Gegenwart betreffen längst nicht nur die globale, sondern auch die regionale Europäische Wirtschaftspolitik. Nicht erst seit gestern steht die deutsch-polnische Zusammenarbeit auf dem Prüfstand. Doppelte Grenzkontrollen sowie alltägliche Herausforderungen stehen funktionierenden regionalen Kooperationen und einer starken grenzüberschreitenden Wirtschaftszusammenarbeit gegenüber. Am 27. November 2025 treffen sich Unternehmen, Forschung, Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit im Collegium Polonicum Słubice, um praktisch an der Zukunft des deutsch-polnischen Wirtschaftsraums zu arbeiten. Der Ansatz ist einfach: Weniger Grundsatzreden, mehr Umsetzbares.

Worum es geht:

- **Verflechtungen nutzen**: Deutschland und Polen sind bereits eng verflochten. Polen ist für Berlin-Brandenburg aktuell zentraler Handelspartner. Wir zeigen, wo daraus heute Aufträge, Jobs und Innovationen entstehen.
- Infrastruktur: Bahn, Brücken, A12 & Logistik mit Erfahrungen und Stimmen aus Unternehmen, Wissenschaft und Verwaltung.
- **Hürden und Chancen**: Von Grenzkontrollen bis Beratungsinfrastrukturen und Genehmigungen: Was bremst und welche Lösungen lassen sich aufzeigen, die bereits morgen greifen?

Unser Ziel ist es, die wirtschaftliche Dynamik der beiden großen Volkswirtschaften Deutschland und Polen vor Ort spürbar zu stärken.

Was Sie mitnehmen:

Fundierte Einschätzungen der aktuellen Situation, Kontakte auf beiden Seiten der Oder, Andockpunkte für unternehmerische Pilotprojekte und Interreg-Formate und die Gewissheit, dass gemeinsames Handeln in der Euroregion handfest Wirkung entfaltet.

Wann/wo: 27.11.2025, 13:00-17:15 Uhr, Collegium Polonicum Słubice,

Konferenzsaal 13 (Get-together ab 17:00)

Veranstalter: IHK Ostbrandenburg \cdot Bündnis pro Wirtschaft \mid weiter! denken \cdot Europa-Universität Viadrina & Collegium Polonicum \cdot Westliche Industrie- und

Handelskammer Gorzów Wikp. (ZIPH)

Zielgruppen: Unternehmen, Politik/Verwaltung, Wissenschaft, Öffentlichkeit

Sprache: Deutsch mit Simultanverdolmetschung ins Polnische

>> Ihre
Ansprechpartner:

Daniel Felscher +49 335 5621 1361 felscher@ihkostbrandenburg.de

Dr. Andrea Meissner Wiss. Geschäftsführerin Viadrina Center B/ORDERS IN MOTION +49 335 5534 2880 meissner@europa-uni.de



Programm

13:00 - 13:20	Begrüßung	Kleine Aula
---------------	-----------	-------------

Yvonne Kehlenbrink

Stellvertretende Präsidentin der Industrie- und Handelskammer
Ostbrandenburg / Bündnis pro Wirtschaft

Prof. Dr. Eduard
Mühle

Andrzej Cegielnik

Vizepräsident Westlichen Industrie- und Handelskammer Gorzów
(ZIPH)

13:20 – 13:40 | Keynote | Europa & Wirtschaft im Wandel | Kleine Aula

Torsten Göhler

| Stellvertretender Generalkonsul und Referent Wirtschaft des Generalkonsulats Breslau

13:40 – 14:30 | Block I | Verflechtungen. Deutschland-Polen | Kleine Aula

Moderation: Prof. Dr. Fabian Bald (Europa-Universität Viadrina)

Prof. Dr. Magdalena
Nowicka

Leiterin Abteilung Integration Deutsches Zentrum für Integrationsund Migrationsforschung (DeZIM)

Armand Adamczyk

Stellvertretender Geschäftsführer Euroregion PRO EUROPA
VIADRINA

N.N. (angefragt)

Unternehmen Automotive

Viadrina Center B/ORDERS IN MOTION

14:30 – 14:40 | Kaffeepause / Networking | Foyer

14:40 – 15:30 Block II | Grenzüberschreitung. Verkehr & Infrastruktur | Kleine Aula

Moderation: Robert Radzimanowksi (IHK Ostbrandenburg)

Dr. Moritz Filter | Lehrstuhl für Arbeitslehre / Technik und Partizipation (ARTE), TU

Guido Noak Referent Verkehr, IHK Ostbrandenburg

Marek Poznanski | PCC Intermodal / GVZ Terminal

Frank Schütz Interessengemeinschaft Ostbahn (IGOB)

15:30 – 15:40 | Kaffeepause / Networking | Foyer



14:40 – 15:30 | Block III | Zukunftsvisionen & Kooperationen | Kleine Aula

Moderation: Daniel Felscher (IHK Ostbrandenburg)

Dr. Peter Ullrich Kommunalwissenschaftliches Institut, Universität Potsdam

Prof. Dr. Michael Frey Hochschule Kehl

Dr. Knuth Thiel IHK Ostbrandenburg

N.N.

(angefragt) | Energieunternehmen

15:30 – 15:40 | Kaffeepause / Networking | Foyer

16:30 – 17:00 | Abschlussrunde | Politische Impulse & Spannungsfelder | Kleine Aula

Blitzpanel mit Stadtspitzen, Unternehmen, Zivilgesellschaft

ab 17:00 | Get-together & Vernetzung bei kleinem Imbiss | Foyer